

Pressemitteilung



Gelsenkirchen, 24. Juni 2020

Neue Auflage der Mobilitätsfibel

VRR gibt Tipps für den ersten Schulweg

Seit dem 15. Juni ist der Präsenzunterricht bis zu den Sommerferien an den Grundschulen an Rhein und Ruhr wieder langsam gestartet. Noch ist unklar, wie sich der Schulalltag für die Grundschulkinder nach den Sommerferien gestaltet. Sicher ist allerdings, dass im August für viele Kinder im Verbundgebiet die Schule beginnt. Wie sie ihren Schulweg sicher bewältigen können, dazu gibt die neue Mobilitätsfibel von Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) und Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) Auskunft. Auf den Sonderseiten „Bus und Bahn im VRR“ vermittelt der Verbund Kindern zudem spielerisch die sichere Nutzung von Bus Bahn.

Bereits zum vierten Mal veröffentlichen die Partner die Broschüre mit den wichtigsten Informationen zur kindgerechten Mobilität. Der Schulweg ist für junge Verkehrsteilnehmer oft der erste Weg, den sie allein gehen. Die Mobilitätsfibel gibt Eltern hier Tipps, wie sie einen sicheren Schulweg für ihre Kinder erkunden können. Sie ermutigt die Eltern dazu die eigenständige Mobilität ihrer Kinder frühzeitig zu fördern, indem sie Sicherheit und Selbstständigkeit im alltäglichen Verkehr von klein auf erlernen.

Auf den Sonderseiten im VRR-Innenteil gibt der Verbund wertvolle Anregungen, wie Kinder sich an der Haltestelle oder während der Fahrt verhalten sollten. Die Mitmach-Aufgaben und ein Verkehrsbild zum Ausmalen unterstützten die Kinder dabei, das Thema Mobilität aktiv und spielerisch kennenzulernen.

Die Mobilitätsfibel wird in der Region über die örtlichen Verkehrsunternehmen an die Schulen gesendet, die sie dann an die Erstklässler bzw. an ihre Eltern weitergeben. Eltern, Lehrkräfte und Interessierte können die Fibel auch kostenlos über den VRR per E-Mail unter info@vrr.de bestellen.

Darüber hinaus bietet der VRR die Mobilitätsfibel und weiteres verkehrspädagogisches Material mit den beiden Verkehrsmaskottchen „Tine und Flo“ unter www.vrr.de/flo an. Eltern oder Lehrer finden dort anschauliche Informationen zum Thema Mobilitätserziehung sowie Broschüren und Filme.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Dino Niemann

Telefon: 0209/15 84 418

E-Mail: niemann@vrr.de

Die Meldung sowie Bildmaterial finden Sie im Internet unter www.vrr.de